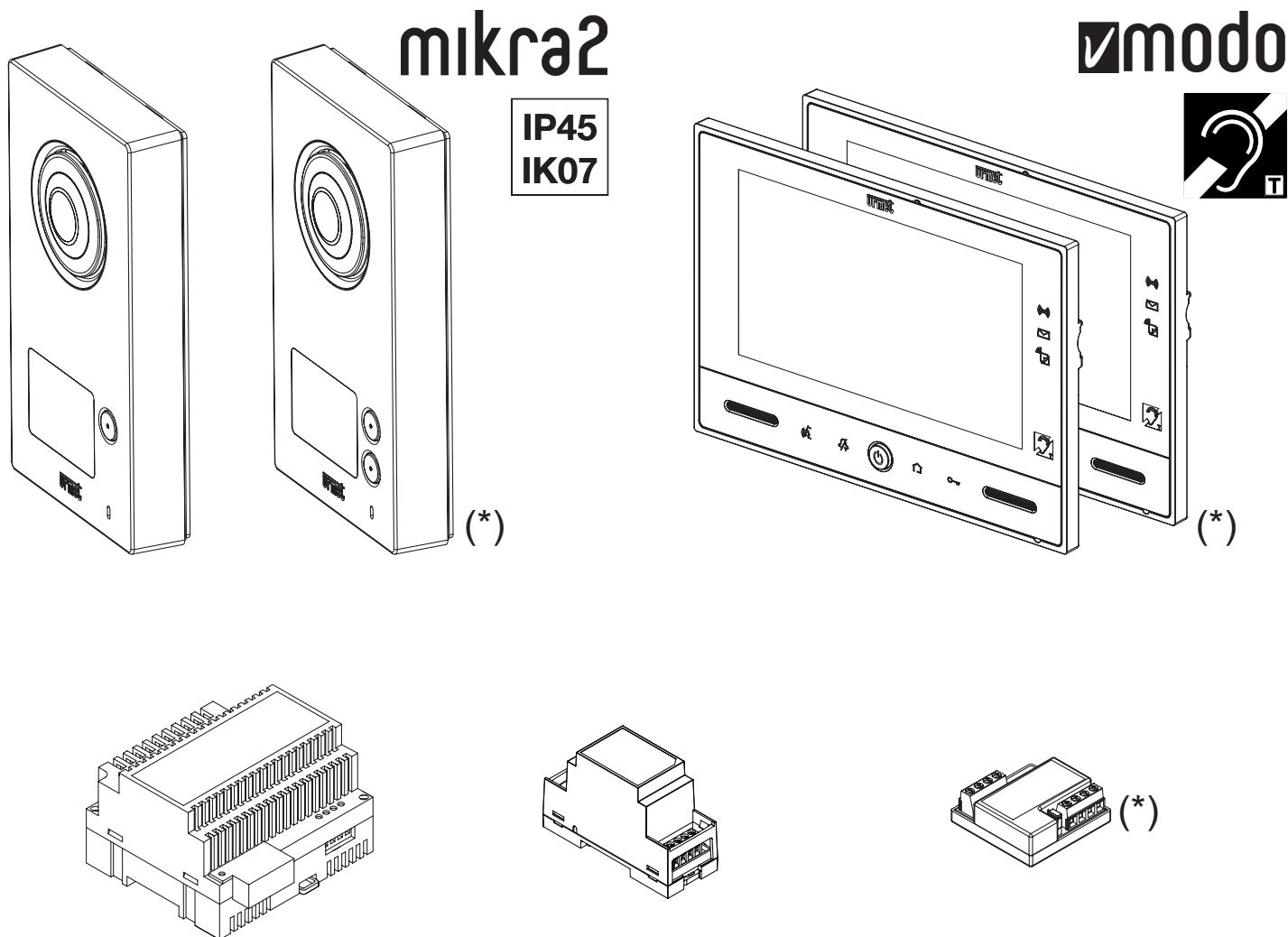


**KIT VIDEOCITOFONICO A 2 FILI MONO E BIFAMILIARE 7" VIVAVOCE A COLORI
 ONE- AND TWO-HOUSEHOLD KIT WITH PANEL AND COLOUR 7" HANDS-FREE MONITOR
 KIT VIDEO 2 FILS MONO/BI-FAMILLE 7" MAINS-LIBRES COULEUR
 KIT VIDEOINTERFÓNICO DE 2 HILOS MONO Y BIFAMILIAR 7" MANOS LIBRES COLOR
 2-DRAHT-VIDEOSPRECHANLAGE-KIT FÜR EIN- UND ZWEIFAMILIENHÄUSER
 MIT FREISPRECHEINRICHTUNG UND 7"-FARB-BILDSCHIRM
 KIT TWEEDRAADSE, HANDENVRIJE KLEUREN-VIDEO-INTERCOM VOOR EEN EN
 TWEE WONINGEN MET 7" DISPLAY**

Sch. / Ref. 1723/71 - 1723/72(*)



**LIBRETTO INSTALLAZIONE
 INSTALLATION HANDBOOK
 MANUEL D'INSTALLATION
 MANUAL DE INSTALACIÓN
 INSTALLATIONSANLEITUNG
 INSTALLATIEHANDLEIDING**

INHALTSVERZEICHNIS

1	ALLGEMEINE BESCHREIBUNG.....	83
2	ZUSAMMENSETZUNG DES KITS	85
3	ZUSÄTZLICHE VORRICHTUNGEN	87
4	ERSATZTEILE	89
5	BLOCK-ANSCHLUSSDIAGRAMME.....	89
5.1	EINFAMILIENHAUSANLAGE.....	89
5.1.1	Maximale Abstände zwischen den Geräten.....	89
5.2	ZWEIFAMILIENHAUSANLAGE.....	90
5.2.1	Maximale Abstände zwischen den Geräten.....	90
6	WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN INSTALLATEUR	91
7	INSTALLATION DER VIDEOSPRECHANLAGE.....	92
7.1	BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE	92
7.2	INSTALLATION.....	93
7.3	BESCHREIBUNG DER KLEMMENLEISTEN	93
7.4	BESCHREIBUNG DES VERBINDERS FÜR DIE EXTERNE KAMERA / RELAIS 2 (OP20).....	94
7.5	RELAISFUNKTIONEN UND KONFIGURATIONEN.....	94
7.6	POLBRÜCKENKONFIGURATION (JP1 und JP2).....	94
7.7	DIP-SWITCH-KONFIGURATION.....	94
7.7.1	Ruftastenzuordnung auf der Videosprechanlage.....	95
7.7.2	Code der Videoanlage.....	95
7.7.3	Anlagentyp	95
7.7.4	Aktivierung des Gesprächs durch Betätigen der Taste ("Push to talk"-Modus).....	95
7.7.5	Werkseitige Einstellungen:	95
8	INSTALLATION DES SYSTEMNETZTEILS UND DER AUDIO-VIDEO-INDUKTANZ	96
8.1.1	Beschreibung der Klemmen.....	96
9	INSTALLATION DES TASTENFELDS	97
9.1	BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE	97
9.2	INSTALLATION.....	98
9.3	ANSCHLUSSKLEMMEN	99
9.4	DIP-SWITCH-KONFIGURATION.....	99
9.4.1	Auswahl der Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX (Anzeige von Post im Briefkasten)....	99
9.4.2	Identifizierungs-Nr. des Tastenfelds	99
9.4.3	Einschalten der Leds der Kamera während des Anrufs.....	99
9.4.4	Aktivierung für den Anruf der Wohnung 0 von Seiten beider auf dem Tastenfeld vorhandenen Tasten	99
9.4.5	Auswahl der Art der Aktivierung Elektroverriegelung des Eingangs und der Zufahrt, entweder mit kapazitiver Entladung oder mit Relais mit spannungsfreien Kontakten.....	99
9.4.6	Einstellung des Tastenfeldtyps	100
9.4.7	Einstellung der Aktivierungsdauer der Elektroverriegelung mit kapazitiver Entladung	100
9.4.8	Werkseitige Einstellungen	100
9.5	EINSTELLUNG DER LAUTSPRECHERLAUTSTÄRKE	100
10	TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN.....	100
11	ZEICHENERKLÄRUNG SYMBOLE.....	101
12	VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	101
13	ANSCHLUSSPLÄNE.....	122
13.1	ANSCHLUSS DES EINFAMILIENHAUS-KITS TYP1723/71 MIT 3 PARALLEL GESCHALTETEN VIDEOSPRECHANLAGEN.....	122
13.2	ANSCHLUSS DES ZWEIFAMILIENHAUS-KITS TYP1723/72 MIT 3 PARALLEL GESCHALTETEN VIDEOSPRECHANLAGEN BEI JEDEM TEILNEHMER.....	123
13.3	LEGENDE DER PLÄNE	124
13.4	HINWEISE IN VERBINDUNG MIT DEN PLÄNEN	126

1 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Die Videosprechanlage-Kits Mod. NOTE2 zeichnen sich durch einfache Installation dank der Verwendung von nur zwei nicht polarisierten Drähten für Verbindung zwischen den Geräten aus.

Ihre Modularität gestattet die Implementierung verschiedener Zusatzfunktionen außer den Basisfunktionen des Videosprechanlagensystems und bietet so für alle Ansprüche geeignete Lösungen.

Die Merkmale des Systems für Videosprechanlagen sind die Folgenden:

System

- Kit für Einfamilienhäuser Typ 1723/71:
 - Gestattet den Einsatz von zwei Videosprechanlagen ohne jegliche Zusatzstromversorgung;
 - Kann bis zu vier Videosprechanlagen (1 “Master” und 3 “Slave”) mit Ein-Ausgabe-Verbindung verwalten, die parallel angerufen werden;
- Kit für Zweifamilienhäuser Typ 1723/72:
 - Gestattet den Einsatz von zwei Videosprechanlagen ohne jegliche Zusatzstromversorgung, 1 pro Wohnung;
 - Kann bis zu acht Videosprechanlagen (2 “Master” und 6 “Slave”) mit Videoverteiler der Steigleitung und Ein-Ausgabe-Verbindung auf der Etage, die parallel angerufen werden;
- Anschluss aller Geräte mit nur zwei ungepolten Drähten;
- Das Netzteil kann an jeder Systemstelle zwischen Tastenfeld und Videosprechanlage angeschlossen werden;
- Möglichkeit der Verwaltung von bis zu vier Anrufstationen mit automatischer Umschaltung;
- Möglichkeit der Erweiterung der Bus-Länge mittels Zusatzvorrichtung;
- Konfiguration der Geräte über Polbrücken und Dip-Switch;
- Anschlüsse an die Anlage über ausziehbare Klemmleisten.

Tastenfeld

- Zerstörungssicheres Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit wetterbeständiger Frontplatte aus Zamak mit einer oder zwei Tasten;
- Aufputz-Installation (Standard), Möglichkeit der Einbauinstallation mit speziellem Kit;
- Kamera des Tastenfelds in Farbe mit breitem Aufnahmewinkel (wide-angle) und Beleuchtung der Person mittels Led;
- Namensschild mit weißer Hintergrundbeleuchtung;
- Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs mit kapazitiver Entladung mit Impuls und Erhaltungsstrom mit programmierbarer Aktivierungsdauer;
- Auslegung für den Anschluss einer Hausflurtaste zur Aktivierung der Elektroverriegelung der Einfahrt im Raum;
- Auslegung für den Anschluss des Sensors für die Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX ;
- Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs durch Annäherung der im Lieferumfang enthaltenen berührungslosen Schlüssel;
- Steuerung der Elektroverriegelung über Relais mit spannungsfreien Kontakten;
- Bestätigung der Rufweiterleitung durch akustisches Signal und Ausschalten der Led der Hintergrundbeleuchtung des Schilds;
- Einschalten der Leds der Kamera während des Anrufs mit Ausschlussmöglichkeit;
- Möglichkeit der Lautstärkeregelung des Lautsprechers des Tastenfelds;
- Akustische und visuelle Anzeige des Anlagenstatus (DDA), nur auf Einfamilienhaus-Tastenfeld verfügbar.
- Wasserfestes eingebautes Mikrofon.

Wohnungseinheit

- Wohnungseinheit der Videosprechanlagen Mod. VMODO mit Freisprechfunktion und 7 Zoll-Farb-LCD-Bildschirm und kapazitivem Touchscreen;
- Aufputz-Installation (Standard), Möglichkeit der Einbauinstallation mit speziellem Kit;
- In mehreren Sprachen verfügbare Benutzerschnittstelle (IT, EN, FR, ES, DE, CS, NL, NO, PL, PT, SK, VLS)
- Freihand-Kommunikationsmodus oder durch Tastenbetätigung (“Push to talk-Modus”):
 - Freihand: Durch Betätigen der Gesprächstaste wird das Gespräch aktiviert und durch ein zweites Betätigen wird es deaktiviert;
 - Push to talk: Wird die Gesprächstaste gedrückt gehalten kann von der Innenstelle aus gesprochen werden, während beim Loslassen der Taste die Hörfunktion einsetzt;

- Rufmelodien: 5 Standard plus 1 vom Benutzer persönlich gestaltbare;
- Möglichkeit der Zuordnung verschiedener Melodien je nach Herkunft des Anrufs (vom Tastenfeld, Intercom, Etagenruf, Alarmmeldung);
- Ausgestattet mit:
 - Gesprächsverstärkungs Vorrichtung für Hörbehinderte (ILA);
 - 2 über Relais konfigurierbare Ausgänge mit spannungsfreien Kontakten zur Aktivierung von Hilfssteuerungen;
 - Hintergrundbeleuchtung der Touch-Tasten mit roter oder grüner Led
- Möglichkeit des direkten Anschlusses an die Videosprechanlage folgender Vorrichtungen:
 - Einer lokalen Überwachungskamera Typ 1092/250A;
 - Einer Etagenruftaste (Nur auf “Master”);
 - Eines externen Temperatursensors (Typ 1430/50);
 - Eines Alarmkontakts (Nur auf “Master”);
- Möglichkeit, an jede Videoanlage für die Rufwiederholung ein zusätzliches Läutwerk oder einen drahtlosen Rufverstärker anzuschließen (nur für den französischen Markt);
- Möglichkeit der Änderung des Bildseitenverhältnisses von 4:3 auf 16:9;
- Möglichkeit der Audio- (Lautsprecherlautstärke) und Videoeinstellung (Helligkeit, Kontrast und Farbe);
- Einstellbarkeit der Ruflautstärke mit der Möglichkeit der zeitweiligen Unterdrückung (Mute-Funktion);
- Ausschließbares akustisches Signal zum Bestätigen des Tastendrucks;
- Unterstützung für externen Speicher: MicroSD (Leistung nur möglich, wenn die Videosprechanlage als Aufputz-Montage installiert ist);
- Kalender- und Uhrfunktionen mit Backup-Zeit von 2 Stunden bei Stromausfall;
- Möglichkeit des Ersetzens der Tastenabdeckung der Videosprechanlage durch andere in unterschiedlicher Farbe;
- Auslegung für das Einschalten des Treppenlichts über Relais;
- Home Automation-Anwendungen (Yokis);
- Messen und Regulierung der Temperatur im Inneren der Wohnung (Thermostatfunktion) mit Temperaturfühleroption;
- Möglichkeit der Anzeige des Vorliegens von Post im Briefkasten (LETTERBOX-Funktion, nur auf “Master”-Videosprechanlage mit Geräteoptionen möglich);
- Anzeige über Led: Videosprechanlage eingeschaltet, Anruf oder Gespräch in Gang, Stummschaltung aktiv, Aktivierung Yokis-Funkmodul, Eingangstür offen geblieben, automatischer Türöffner aktiv, Alarmfunktion aktiv, Alarm in Gang, Post im Briefkasten (LETTERBOX-Funktion), neue Audio-Nachrichten (POST-IT), neue aufgezeichnete Videonachrichten;
- Möglichkeit des Einsehens des Ereignisspeichers der Funktionen Zugangskontrolle und Alarm.

Basisfunktionen







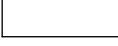






- Anruf an die Videoanlage über die Außenstelle;
- Aktivierung des Eingangstürschlosses und der zweiten Elektroverriegelung (Zufahrt) nur im Anschluss an einen Anruf oder eine Selbsteinschaltung;
- Funktion der Audio-/Video-Selbsteinschaltung auf dem Tastenfeld;
- Intercom-Anruf zwischen einzelnen Videosprechanlagen im Inneren derselben Wohnung;
- Gruppen-Intercom-Anruf an alle zu derselben Wohnung gehörenden Videosprechanlagen;
- Gruppen-Intercom-Anruf zwischen Videosprechanlagen unterschiedlicher Wohnungen (Funktion nur verfügbar mit Kit Typ 1723/72).













Zusatzfunktionen

- Möglichkeit des Anschließens von bis zu 4 Überwachungskameras in der Anlage mit Hilfe einer speziellen Vorrichtung;
- Funktion der zyklischen automatischen Selbsteinschaltung von jeder beliebigen Videosprechanlage aus, auf den Rufeinheiten, auf der jeweiligen lokalen Kamera und auf den Überwachungskameras in der Anlage;
- Auf der “Master”-Videosprechanlage ist Folgendes möglich:
 - Aktivieren eines Aufzeichnungsgeräts der Videosprechanlage, das in der Lage ist, bis zu 32 Videonachrichten zu jeweils 10 s aufzuzeichnen;
 - Versenden einer zuvor aufgezeichneten Audionachricht an den Anrufer (Dauer max. 20 s);
 - Aktivieren einer reinen synchronen Videoaufzeichnung mit dem Anruf (bis zu 32 Aufzeichnungen zu jeweils




- 20s);
- Möglichkeit des Aufzeichnens kurzer Audionachrichten (POST-IT) auf jeder beliebigen Videosprechanlage des Systems (max. 32 Nachrichten zu jeweils 20 s);
- Möglichkeit der automatischen Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs im Anschluss an einen Anruf;
- Möglichkeit der Videoaufzeichnung und Speicherung auch auf Micro SD-Karte;
- Möglichkeit des Mikrofonausschlusses;
- Möglichkeit des Einblendens von Datum und Uhrzeit mit zusätzlicher Terminkalenderfunktion;
- Erfassen eines Alarms:
 - Anzeige mit Led und Aussenden eines akustischen Warntons auf der Videosprechanlage;
 - Wiederholung des akustischen Signals auf einer Sirene;
 - Aktivierung einer Kamera zum Aufnehmen der Bilder bei automatischem Aufzeichnen einer Videonachricht;
- Aktivierung der Yokis-Funkmodule von jeder beliebigen Videosprechanlage aus;
- Programmierung der Aktivierungen der Yokis-Funkmodule einmal oder mehrmals pro Woche;
- Ruf- und/oder Alarmumleitung auf Smartphone mit entsprechender Vorrichtung.
- Möglichkeit der Aktualisierung der Firmware des Systems über MicroSD-Karte.





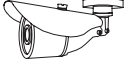








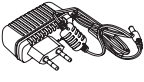



2 ZUSAMMENSETZUNG DES KITS

Beschreibung		Nr.	ID	
Tastenfeld (A)	Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 1 Ruftaste (nur im Kit Typ 1723/71)	1		A1
	Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 2 Ruftasten (nur im Kit Typ 1723/72)	1		A2
	Schrauben für die Wandbefestigung (ø 3,5 x 32 mm)	4		A3
	Dübel für die Wandbefestigung(ø 5 mm)	4		A4
	Einsatz für Schraubenzieher (ø2 mm)	1		A5
	Graues Namensschild (1 im Kit Typ 1723/71, 2 im Kit Typ 1723/72)	1/2		A6
	Durchsichtiges Namensschild (1 im Kit Typ 1723/71, 2 im Kit Typ 1723/72)	1/2		A7
	Reserve-Inbusschraube zum Schließen des Tastenfelds (M3 x 12 mm)	1		A8
	Master-Schlüssel MIFARE zur Programmierung	1		A9
	Berührungslose Schlüssel MIFARE (5 im Kit Typ 1723/71, 10 im Kit Typ 1723/72)	5/10		A10
	Chip tag (2 im Kit Typ 1723/71, 4 im Kit Typ 1723/72)	2/4		A11
	Ferritabschirmung für Chip tag (2 im Kit Typ 1723/71, 4 im Kit Typ 1723/72)	2/4		A12
	Bedienungsanleitung für Chip tag (1 im Kit Typ 1723/71, 2 im Kit Typ 1723/72)	1/2		A13

Wohnungseinheit (B)	Videosprechanlage Mod. VMODO "Master" (1 im Kit Typ 1723/71, 2 im Kit Typ 1723/72)	1/2		B1
	Halterung für die Wandbefestigung (1 im Kit Typ 1723/71, 2 im Kit Typ 1723/72)	1/2		B2
	Schrauben für die Wandbefestigung (ø 2,0 x 32 mm) (4 im Kit Typ 1723/71, 8 im Kit Typ 1723/72)	4/8		B3
	Dübel für die Wandbefestigung (ø 5mm) (4 im Kit Typ 1723/71, 8 im Kit Typ 1723/72)	4/8		B4
	Schrauben zur Befestigung auf Einbaugehäuse Mod.503 (M 3,5 x 19 mm) (2 im Kit Typ 1723/71, 4 im Kit Typ 1723/72)	2/4		B5
	Hebel zum Entfernen der Frontplatte der Videosprechanlage (1 im Kit Typ 1723/71, 2 im Kit Typ 1723/72)	1		B6
	6-Wege-Kabel für den Anschluss von Geräteoptionen (1 im Kit Typ 1723/71, 2 im Kit Typ 1723/72)	1/2		B7
	Ausziehbare Klemmenleisten zum Anschluss der Videosprechanlage an das System (2 im Kit Typ 1723/71, 4 im Kit Typ 1723/72)	2/4		B8
	2-Wege-Kabel für den Anschluss einer Temperaturfühleroption (1 im Kit Typ 1723/71, 2 im Kit Typ 1723/72)	1/2		B9
Netzteil (C)	Systemnetzteil	1		C1
	Audio-Video-Induktanz	1		C2
(D)	Video-Verteiler (nur im Kit Typ 1723/72)	1		D

3 ZUSÄTZLICHE VORRICHTUNGEN

Beschreibung		Max. Anzahl (Bei eventueller Maximalkonfiguration der Anlage)	ID	
Elektroverriegelung (12 Vca, max. 15 VA)	-	2 (eine pro Tastenfeld)		OP1
Taste zur Betätigung der Elektroverriegelung des Eingangs	-	2 (eine pro Tastenfeld)		OP2
Relaiskontakte zur Aktivierung des Türöffners der Zufahrt (max. umschaltbarer Strom 1A @ 30V)	-	2 (einer pro Tastenfeld)		OP3
Tür offen-Sensor	Karte 1033/701	2 (einer pro Tastenfeld)		OP4 (*)
Zusätzliches Lätwerk (max. 4 mit Kit Typ 1723/71, max. 8 mit Kit Typ 1723/72)	Karte 9854/43	4/8 (eines für jede Videosprechanlage)		OP5 (**)
Funklätwerk (nur auf dem französischen Markt erhältlich)	Cod. 43410	12 (3 für jede Videosprechanlage)		
Zusätzliche Videosprechanlagen Mod. VMODO 7" Freisprechfunktion (max. 3 mit Kit Typ 1723/71, max. 6 mit Kit Typ 1723/72)	Karte 1723/73	3/6		OP6
Magnetischer Alarmsensor	Karte 1033/701	2 (einer auf jeder Master-Videosprechanlage)		OP7
Anwesenheitssensoren (NC bei Abwesenheit von Meldungen)	Karte 1033/012 Karte 1033/132	4 (zwei auf jeder Master-Videosprechanlage)		OP7a (#)
Taste für den Anruf auf der Etage	-	2 (eine auf jeder Master-Videosprechanlage)		OP8
Sekundäres Tastenfeld für Einfamilienhäuser Mod. MIKRA2	Karte 1723/11	1		OP9
Sekundäres Tastenfeld für Zweifamilienhäuser Mod. MIKRA2	Karte 1723/12	1		OP10
Tastatur für die Zugangskontrolle	Karte 1723/46	2 (eine pro Tastenfeld)		OP11
Einbau-Kit für Tastenfeld	Karte 1723/50	2 (eine pro Tastenfeld)		OP12
Relaisgehäuse für 2 Tastenfelder	Karte 1723/51	1		OP13
Tischhalterung für Videosprechanlage 7" mit Freisprechfunktion (max. 4 s mit Kit Typ 1723/71, max. 8 s mit Kit Typ 1723/72)	Karte 1723/52	4/8		OP14
Rufumleitungsvorrichtung (max. 1 s mit Kit Typ 1723/71, max. 2 s mit Kit Typ 1723/72)	Karte 1723/58	1/2		OP15




Einbau-Kitt für Videosprechanlage 7" mit Freisprechfunktion (max. 4 s mit Kit Typ 1723/71, max. 8 s mit Kit Typ 1723/72)	Karte 1723/60	4/8		OP16
Überwachungskameraschnittstelle	Karte 1723/69	1		
Passive Videovorrichtung BALUN mit 1 Kanal	Karte 1092/300A	4 (eine für jede an die Überwachungskameraschnittstelle angeschlossene Kamera)		OP17
Kit Mifare-Schlüssel	Karte 1723/102	20 in der Anlage		OP18
Kompaktkamera AHD DAY & NIGHT mit fester Optik 3,6 mm (max. 4 s mit Kit Typ 1723/71, max. 8 s mit Kit Typ 1723/72)	Karte 1092/250A	4/8 (eine pro Videosprechanlage)		OP19 (#)
Passive Videovorrichtung BALUN mit 1 Kanal	Karte 1092/300A	4/8 (eine für jede Kamera Typ 1092/250A)		
Programmierbarer Ausgang, der wie folgt aktiviert werden kann: - im Anschluss an das Betätigen der Home Automation-Taste (Treppenlichtfunktion als Standard), - im Anschluss an ein Alarmereignis, - über die Thermostatfunktion.	-	-		OP20 (**)
Zeitschaltbares Relais 2000W	Cod. 5454462	eines pro Kit		
Relais mit Spule bei 230V~	Cod. 5454081	eines pro Kit		
2-Kanal-Sender für Tasten Mod. E2BPP	Cod. 5454413	1 (nur für Kit Typ 1723/71)		OP21 (*)
4-Kanal-Sender für Tasten Mod. E4BPP	Cod. 5454427	2 (nur für Kit Typ 1723/72)		
Magnetischer Alarmsensor (2 mit Kit Typ 1723/71, 4 mit Kit Typ 1723/72)	Karte 1033/701	2/4		
Temperaturfühler für Innenräume (max. 4 s mit Kit Typ 1723/71, max. 8 s mit Kit Typ 1723/72)	Karte 1430/50	4/8 (einer für jede Videosprechanlage)		OP22
Netzteil für Kamera Typ 1092/250A	Karte 1092/800	4 (eines für jede Kamera im Fall des Einsatzes der Überwachungskameraschnittstelle Typ 1723/69)		OP23
Netzteil für Rufumleitungsvorrichtung	Karte 1083/24	2 (eines für jede Rufumleitungsvorrichtung)		C3
Lokaler Transformator für 1723/73 (2 mit Kit Typ 1723/71, 6 mit Kit Typ 1723/72)	Karte 1723/22	2/6 (einer für jede Slave-Videosprechanlage)		C4
Video-Verteiler (nur vorhanden im Kit Typ 1723/72)	Karte 1723/55	1		D

(*) Die beiden Optionen schließen sich gegenseitig aus.

(**) Wegen weiterer Einzelheiten siehe Absatz 7.5 - RELAISFUNKTIONEN UND KONFIGURATIONEN

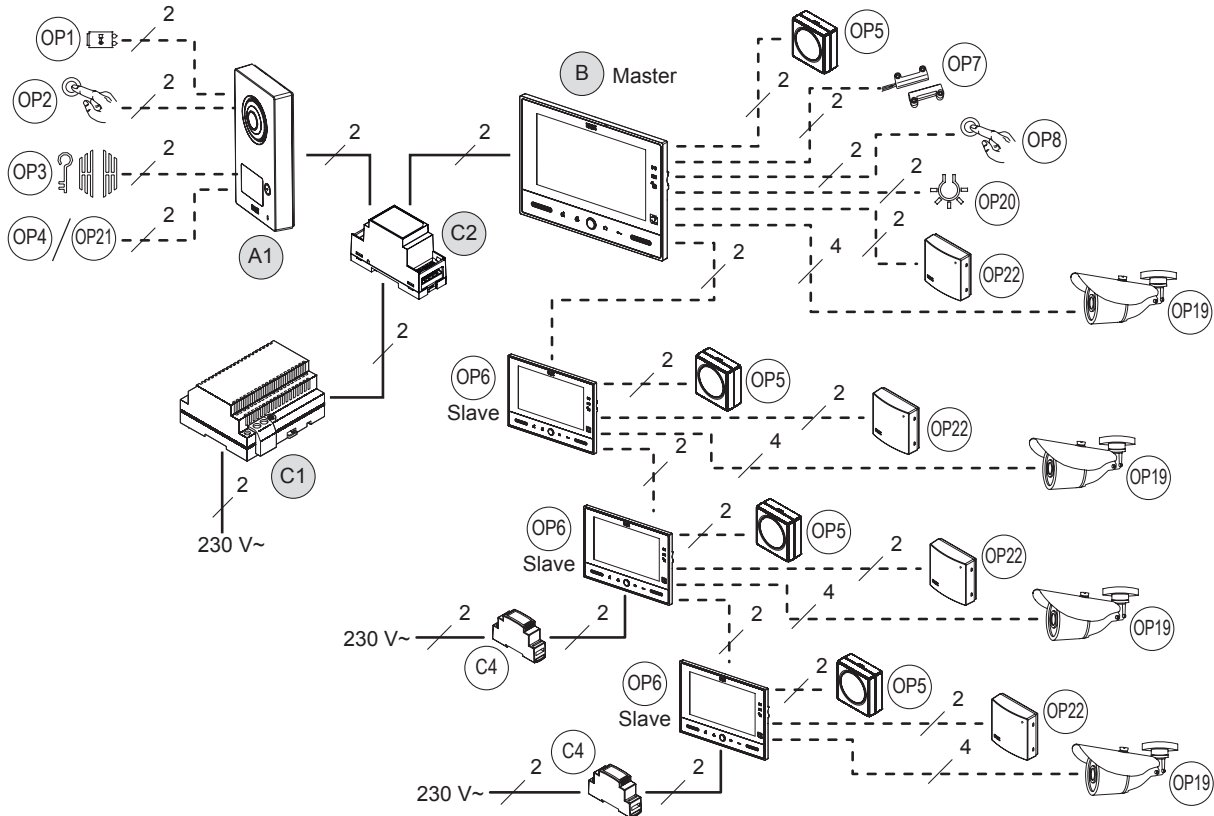
(#) Die beiden Optionen schließen sich gegenseitig aus.

4 ERSATZTEILE

Beschreibung		ID	
Systemnetzteil	Karte 1723/20		C1
Audio-Video-Induktanz	Karte 1723/112		C2
Video-Verteiler	Karte 1723/55		D

5 BLOCK-ANSCHLUSSDIAGRAMME

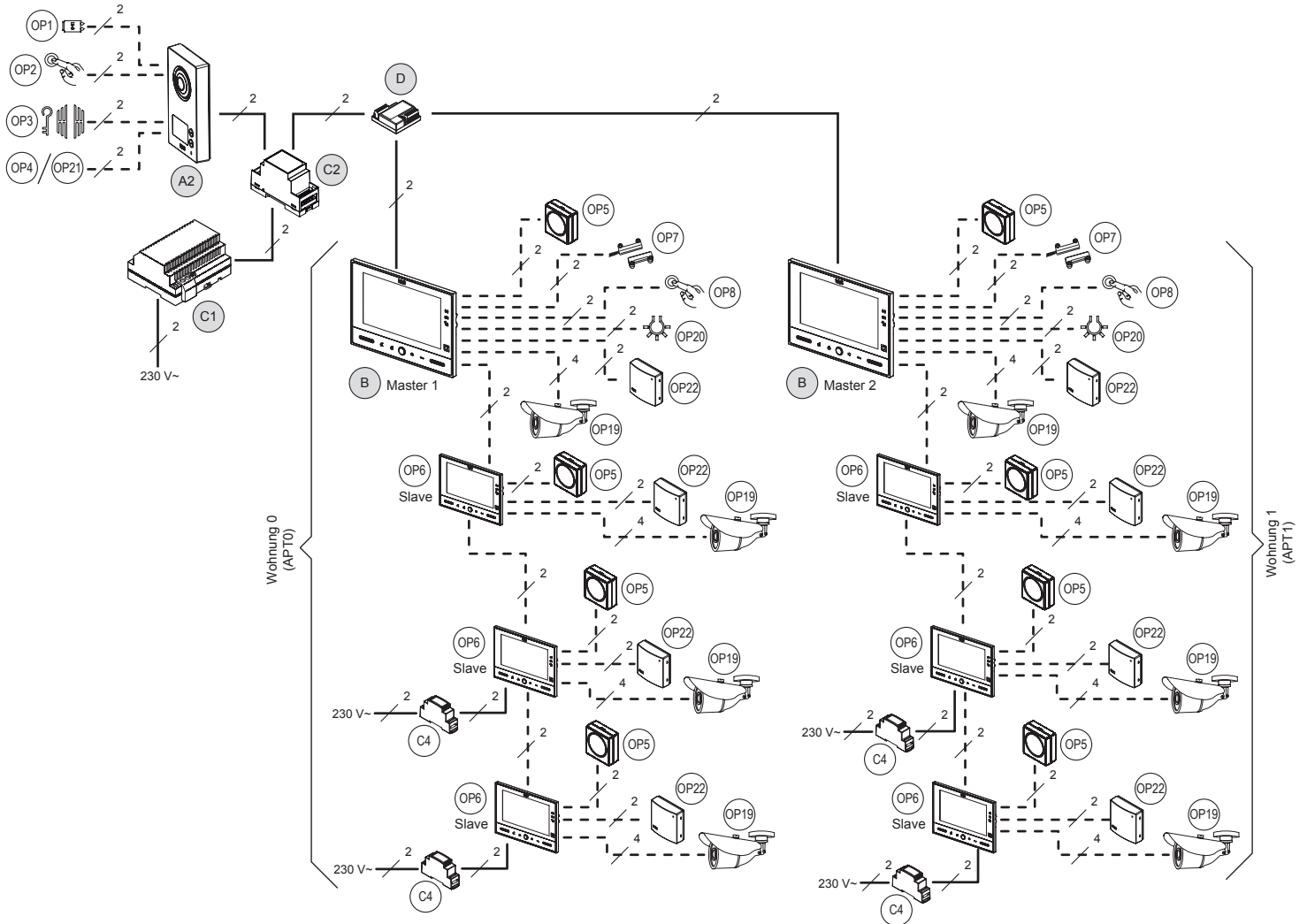
5.1 EINFAMILIENHAUSANLAGE



5.1.1 Maximale Abstände zwischen den Geräten

Abschnitt	Kabeltyp					
	SYT1-3P-AWG20 (Ø 0,8 mm)	Telefonschleife Ø 0,6 mm ohne Ummantelung	CAT5	1,5 mm ² Einzelkabel	2Voice	PTT278
A1 – C2	150 m	150 m	100 m	75 m	200 m	100 m
C1 – C2	0,5 m	0,5 m	0,5 m	0,5 m	0,5 m	0,5 m
C2 – am weitesten entfernte Videosprechanlage (OP6)	50 m	50 m	50 m	20 m	50 m	50 m
A – OP1	10 m	10 m	10 m	20 m	20 m	10 m
A – OP2	50 m	50 m	30 m	50 m	50 m	50 m
A – OP3	10 m	10 m	10 m	20 m	20 m	10 m
A – OP4	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m
A – OP21	10 m	10 m	10 m	10 m	10 m	10 m
B – OP5	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP7	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP8	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP19	-	-	50 m	-	-	-
B – OP20	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP22	1 m	1 m	1 m	1 m	1 m	1 m
OP6 – C4	20 m	10 m	10 m	30 m	20 m	20 m
OP6 – OP5	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m

5.2 ZWEIFAMILIENHAUSANLAGE



5.2.1 Maximale Abstände zwischen den Geräten

Abschnitt	Kabeltyp					
	SYT1-3P-AWG20 (Ø 0,8 mm)	Telefonschleife Ø 0,6 mm ohne Ummantelung	CAT5	1,5 mm ² Einzelkabel	2Voice	PTT278
A2 – C2	150 m	150 m	100 m	75 m	200 m	100 m
C1 – C2	0,5 m	0,5 m	0,5 m	0,5 m	0,5 m	0,5 m
C2 – D	5 m	5 m	5 m	5 m	5 m	5 m
C2 – am weitesten entfernte Videosprechanlage (OP6)	50 m	50 m	50 m	20 m	50 m	50 m
A – OP1	10 m	10 m	10 m	20 m	20 m	10 m
A – OP2	50 m	50 m	30 m	50 m	50 m	50 m
A – OP3	10 m	10 m	10 m	20 m	20 m	10 m
A – OP4	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m
A – OP21	10 m	10 m	10 m	10 m	10 m	10 m
B – OP5	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP7	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP8	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP19	-	-	50 m	-	-	-
B – OP20	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP22	1 m	1 m	1 m	1 m	1 m	1 m
OP6 – C4	20 m	10 m	10 m	30 m	20 m	20 m
OP6 – OP5	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m

6 WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN INSTALLATEUR

Von folgenden Anweisungen ist aufmerksam Notiz zu nehmen, da sie wichtige Hinweise für die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung der Anlage geben.

- Diese Geräte, die Teil des Kits sind, dürfen nur für ihren ausdrücklich vorgegebenen Bestimmungszweck eingesetzt werden. Jedweder anderweitige Gebrauch ist unvorhergesehen und deshalb gefährlich. Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäßen oder falschen Gebrauch entstehen.
- Jeder Teil wurde so ausgelegt, dass es den geltenden Normen entspricht.
- Die Ausführung der Anlage muss den geltenden Normen entsprechen. Sämtliche Geräte der Anlage dürfen ausschließlich für den für sie vorgesehenen Gebrauch verwendet werden.
- Nach dem Entfernen der Verpackung der verschiedenen Bauteile ihre Unversehrtheit sicherstellen.
- Die Verpackungselemente (Plastiktüten, Polystyrol, etc.) dürfen nicht in Reichweite von Kindern gelassen werden, da sie eine potentielle Gefahrenquelle darstellen.
- Vorgeschaltet für die Geräte einen geeigneten Trenn- und Schutzschalter mit Abstand der Öffnung der Kontakte von mindestens 3 mm vorsehen.
- Bevor das Gerät an das Versorgungsnetz angeschlossen wird, ist sicherzustellen, dass die Kenndaten denen des Verteilernetzes entsprechen.
- Öffnungen und Schlitze für die Belüftung und Hitzeabsonderung sind freizuhalten.
- Vor sämtlichen Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten müssen die Geräte über den Hauptschalter der Anlage vom elektrischen Versorgungsnetz getrennt werden.
- Kein Spray für die Reinigung verwenden.
- Bei Störungen und/oder Fehlfunktionen der im Kit enthaltenen Produkte ist die Stromzufuhr über den Hauptschalter zu unterbrechen, ohne diesen zu beschädigen.
- Für eventuell notwendige Reparaturen ist nur ein vom Hersteller befugter technischer Kundendienst heranzuziehen.
- Eine angemessene Belüftung ist vorzusehen.
- Für das Kabel des Versorgungsnetzes dürfen keine Verlängerungskabel verwendet werden.
- Sollten Gegenstände oder Flüssigkeit in das Netzgerät eindringen, ist die Überprüfung, bzw. die evtl. notwendige Reparatur, durch einen Fachmann vorzunehmen.
- Für die Reparaturen sind ausschließlich vom Hersteller gelieferte Originalersatzteile zu verwenden.
- Der Installateur muss sicherstellen, dass die Benutzerinformationen an den Nebenanschlüssen ausliegen.
- Bei Nichtbeachtung der o.g. Angaben kann die Sicherheit der Installation beeinträchtigt werden.
- Dieses Dokument muss dem Gerät grundsätzlich beiliegen.
- Das Blitzzeichen mit Pfeil in einem gleichseitigen Dreieck, zeigt dass gefährliche Spannungen vorhanden sind.

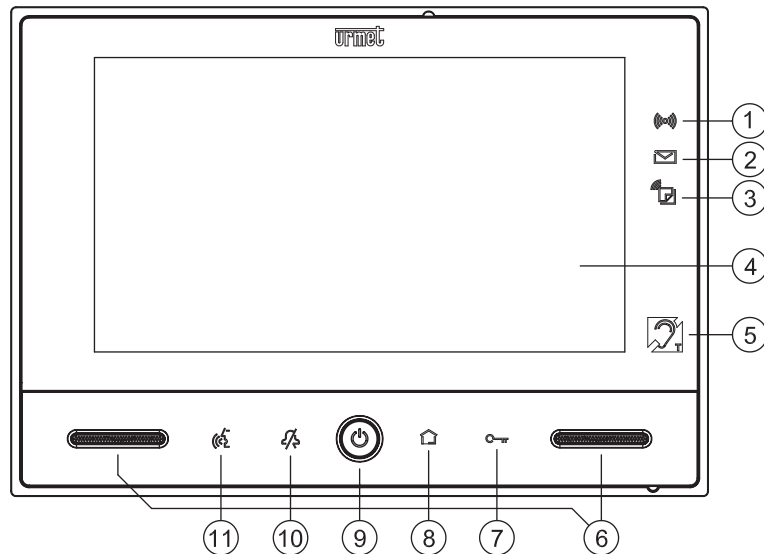


- Die Geräte nicht öffnen, wenn dies in der vorliegenden Bedienungsanweisung nicht ausdrücklich vorgesehen ist.
- Das Ausrufzeichen in einem gleichseitigen Dreieck, zeigt sicherheitskritische Bauteile an, daher sollten nur Originalbauteile vom Hersteller verwendet werden.



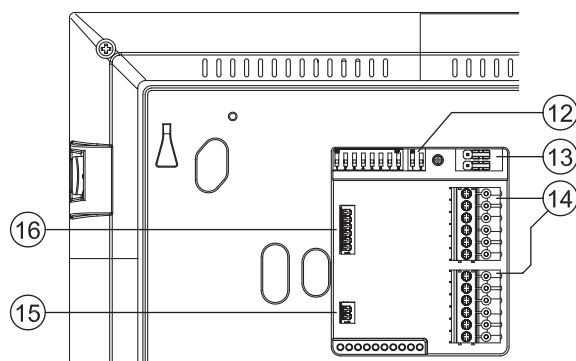
7 INSTALLATION DER VIDEOSPRECHANLAGE

7.1 BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE



Frontal:

1. Alarmsymbol
2. Symbol der Anzeige von Post im Briefkasten (LETTERBOX-Funktion)
3. Symbol Eingang Audionachrichten POST-IT
4. 7“-Display
5. Symbol, das angibt, dass die Videosprechanlage mit der Gesprächsverstärkungsrichtung für Hörbehinderte (ILA) ausgestattet ist
6. Lautsprecher
7. Taste (Touch) Türöffner
8. Empfangsbestätigungssymbol Yokis-Befehl
9. ON/OFF-Einschalttaste
10. Taste (Touch) “MUTE”
11. Taste (Touch) Gesprächsaktivierung

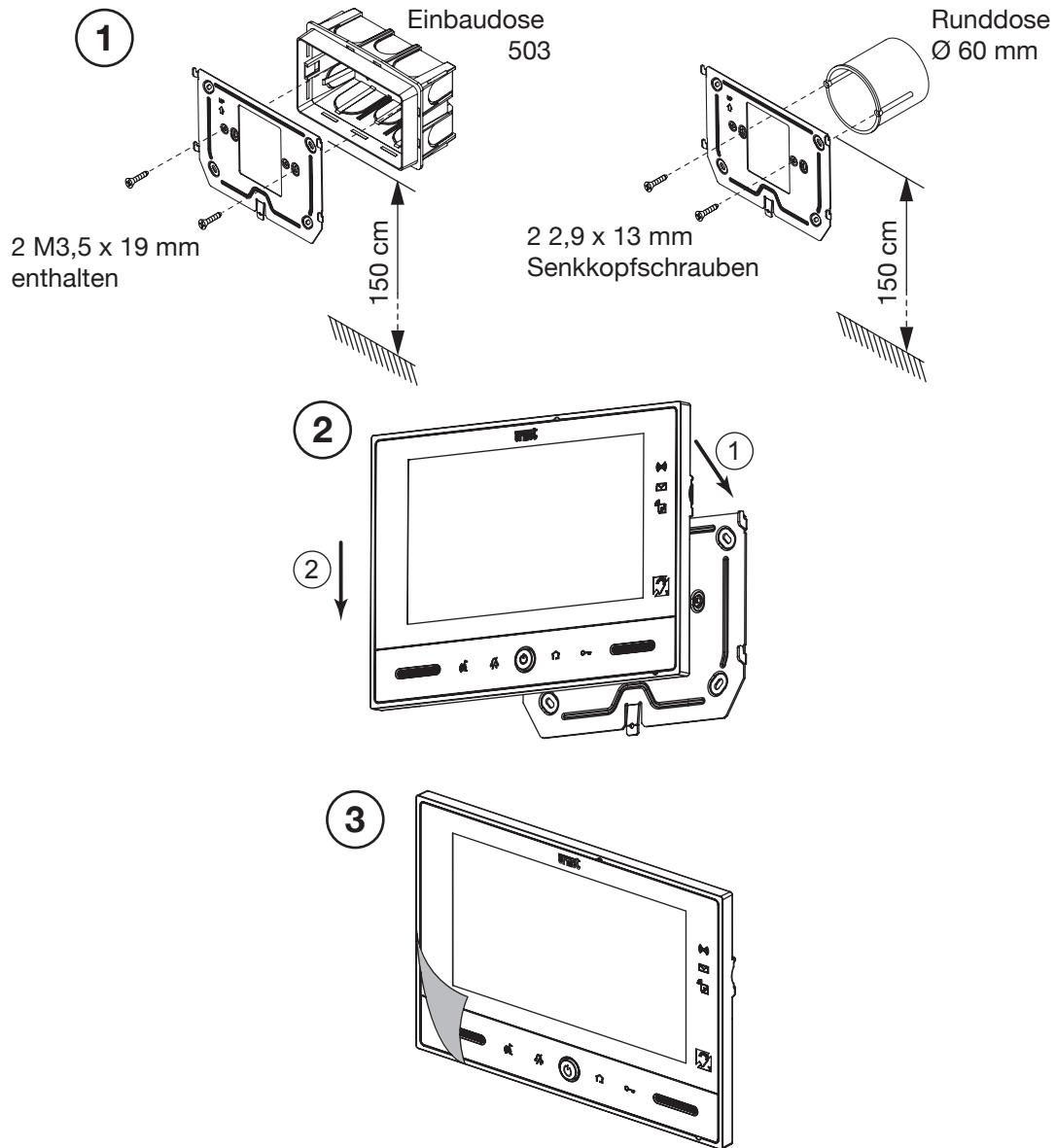


Rückseitiger Teil:

12. Konfigurations-Dip-Switch
13. Polbrücken
14. Ausziehbare 6-Wege-Klemmleisten
15. 2-Wege-Verbinder für externen Thermostat
16. 6-Wege-Verbinder für den Anschluss der externen Kamera / Relais 2 (OP20)

7.2 INSTALLATION

- Die Anbauhalterung mit einer Einbaudose 503 und den beiliegenden Schrauben oder einer Runddose \varnothing 60 mm und entsprechenden Schrauben an der Wand befestigen.
- Die Dip-Switches programmieren und die Leiter der Anlage an die Klemmenleisten anschließen.
- Die Videosprechanlage an der Anbauhalterung auf den 4 Haken an den Seiten befestigen.
- Die Schutzfolie vom Display entfernen.

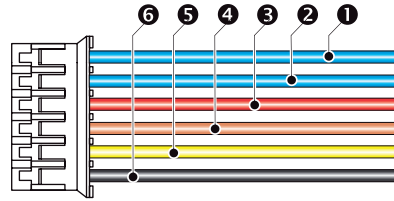


7.3 BESCHREIBUNG DER KLEMMENLEISTEN

Klemmenleiste	Klemmenname	Beschreibung
1	LI	Bus-Eingang (LINE IN)
	LI	
	LO	Bus-Ausgang (LINE OUT)
	LO	
	LP	24 Vca lokale Versorgung
	LP	
2	FC	Etagenruf
	FC	
	0	Zusätzliches Läutwerk (Ausgang Relais 1 – OP5)
	C	
	AL	Alarmsensoreingang
	AL	

7.4 BESCHREIBUNG DES VERBINDERS FÜR DIE EXTERNE KAMERA / RELAIS 2 (OP20)

An die "Master"-Videosprechanlage kann die externe Kamera Typ 1092/250A mit dem im Lieferumfang enthaltenen Kabel (B7) angeschlossen werden.



Draht-Nr.	Drahtfarbe	Beschreibung	Name des Pins auf dem Verbinder
1	Blau	Treppenlicht (Ausgang Relais 2 – OP20)	RELAY SPARE
2	Blu	Treppenlicht (Ausgang Relais 2 – OP20)	RELAY SPARE
3	Rosso	Positiver Pol Versorgung Kamera	CCTV POWER+
4	Marrone	Minuspol des Signals im Ausgang aus dem Video Balun	CCTV VIDEO-
5	Giallo	Pluspol des Signals im Ausgang aus dem Video Balun	CCTV VIDEO+
6	Nero	Negativer Pol Versorgung Kamera	CCTV POWER-

7.5 RELAISFUNKTIONEN UND KONFIGURATIONEN

Die Videosprechanlage ist mit zwei programmierbaren Relais ausgestattet, wie in der Tabelle im Anschluss angegeben:

Relais	Mögliche Funktion	Standard	Bezug
1	Zusätzliches Läutwerk	✓	OP5
	Taste Home Automation 1		
	Alarm Sirene		
2	Taste Home Automation 2	✓	OP20
	Alarm Sirene		
	Thermostatausgang		

7.6 POLBRÜCKENKONFIGURATION (JP1 und JP2)

Auf der Videosprechanlage sind zwei Polbrücken vorhanden:

- JP1: gestattet das Einfügen des Leitungsendes. Auf der am Ende einer Leitung, die nicht mit einem neuen Abschnitt von den LINE OUT-Klemmen aus weitergeht, angeschlossenen Videosprechanlage muss das Leitungsende aktiviert werden.

	JP1
Eingefügtes Leitungsende (Standard)	
Nicht eingefügtes Leitungsende	

- JP2: gestattet die Versorgung der Videoanlage über die Bus-Leitung bzw. über einen lokalen Transformator Typ 1723/22.

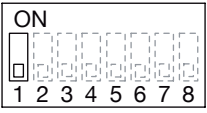
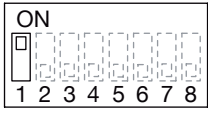
	JP2
Versorgung über die Bus-Leitung (Standard)	
Versorgung über lokalen Transformator	

7.7 DIP-SWITCH-KONFIGURATION

Auf der Videosprechanlage sind 8 Dip-Switches auf der Geräterückseite positioniert.

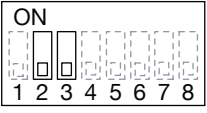
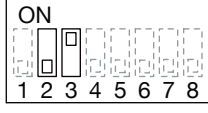
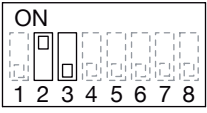
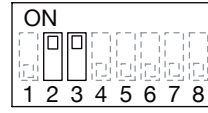
Die Dip-Switches 5, 7 und 8 werden nicht verwendet.

7.7.1 Ruftastenzuordnung auf der Videosprechanlage

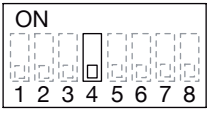
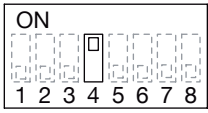
	Position Dip-Switch 1		Position Dip-Switch 1
Der Ruftaste 0 zugeordnete Videosprechanlage (oben)		Der Ruftaste 1 zugeordnete Videosprechanlage (unten)	

7.7.2 Code der Videoanlage

Sollte die Absicht bestehen, "Slave"-Videosprechanlagen zu installieren, muss auf jeder Innenstelle der jeweilige Code mittels Dip-Switch 2 und 3 eingegeben werden.




Videosprechanlagentyp	Position Dip-Switch 2 und 3	Videosprechanlagentyp	Position Dip-Switch 2 und 3
"Master"-Videosprechanlage		"Slave"-Videosprechanlage Nr. 1	
"Slave"-Videosprechanlage Nr. 2		"Slave"-Videosprechanlage Nr. 3	

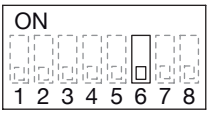
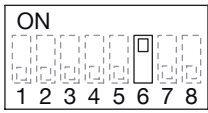
7.7.3 Anlagentyp

	Position Dip-Switch 4		Position Dip-Switch 4
Einfamilienhausanlage		Zweifamilienhausanlage	

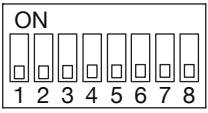
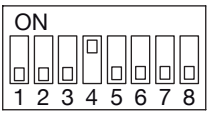
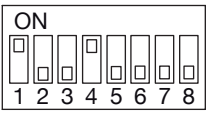
7.7.4 Aktivierung des Gesprächs durch Betätigen der Taste ("Push to talk"-Modus)

Ist die Kommunikation zwischen Tastenfeld und Videosprechanlage gestört, können beide Sprechkanäle (nach innen und nach außen) einzeln freigeschaltet werden.

Nach dem Eingang eines Anrufs kurz  betätigen, um das Gespräch über das Tastenfeld zu aktivieren und im Anschluss wird durch Gedrückt halten der Taste  der Audiokanal nach außen aktiviert und man kann mit dem Anrufer sprechen. Zum Hören die Taste  loslassen.

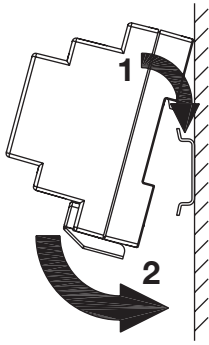
	Position Dip-Switch 6		Position Dip-Switch 6
Funktion deaktiviert		Funktion aktiviert	

7.7.5 Werkseitige Einstellungen:

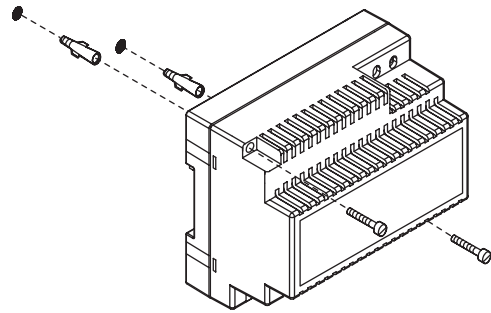
Kit für Einfamilienhäuser Typ 1723/71:	Video-Türtelefon	
Kit für Zweifamilienhäuser Typ 1723/72:	Videosprechanlage 1	
	Videosprechanlage 2	

8 INSTALLATION DES SYSTEMNETZTEILS UND DER AUDIO-VIDEO-INDUKTANZ

Das Netzteil muss im Inneren der Schalttafel oder in einem Schaltschrank installiert werden.



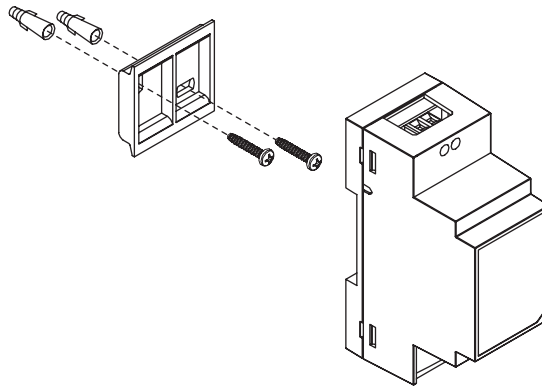
Installation auf DIN-Schiene (6 Module mit 18 mm)



Aufputz-Installation

Das Modul der Induktanz kann mit der im Lieferumfang enthaltenen Halterung oder auf der DIN-Schiene befestigt werden (2 Module zu 18 mm).

Das Modul der Induktanz muss in derselben Schalttafel wie das Netzteil installiert werden.



8.1.1 Beschreibung der Klemmen

Systemnetzteil Typ 1723/20

- | | |
|-------------|---|
| ⊙ 0 | } Eingang Netzversorgungsspannung 110-230 Vca |
| ⊙ 110-230V~ | |
| ⊙ + | } Ausgang Versorgungsspannung: |
| ⊙ - | |

Audio-Video-Induktanz Typ 1723/112

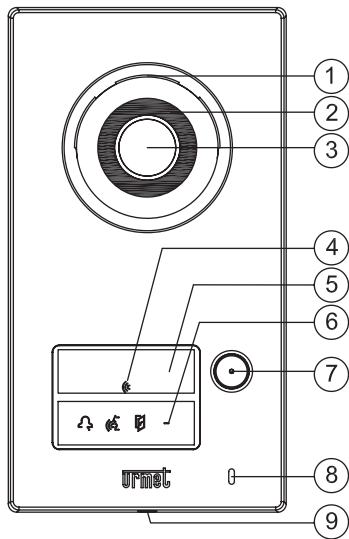
- | | |
|-----|--------------------------------|
| ⊙ + | } Eingang Versorgungsspannung: |
| ⊙ - | |
| ⊙] | } LINE1 BUS 1-Leitung |
| ⊙] | |
| ⊙] | } LINE2 BUS 2-Leitung |
| ⊙] | |

9 INSTALLATION DES TASTENFELDS

9.1 BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE

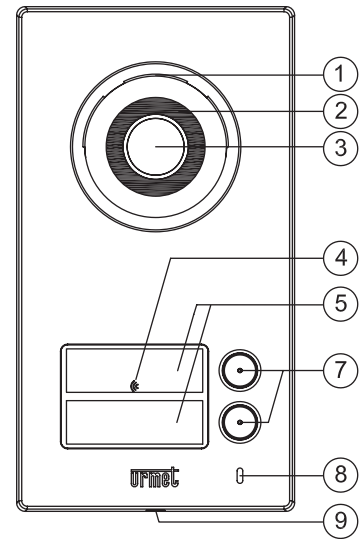
Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 1 Ruftaste

(nur vorhanden im Einfamilienhaus-Kit Typ 1723/71)



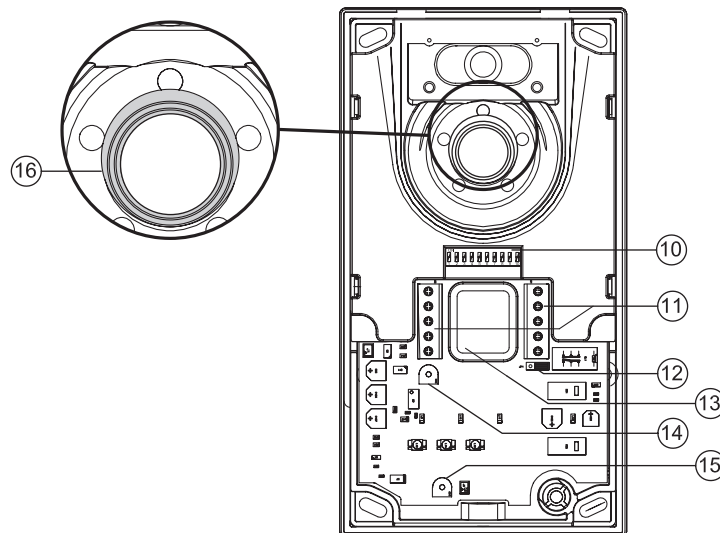
Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 2 Ruftasten

(nur vorhanden im Zweifamilienhaus-Kit Typ 1723/72)



Frontal:

1. Lautsprecher
2. Kamerabeleuchtungs-Led
3. Kamera
4. Transponder-Lesegerät
5. Namensschild/er
6. Led-Anzeigen für die DDA-Funktion
7. Ruftaste/n
8. Mikrofon
9. Verschlusschraube für die Fronttafel

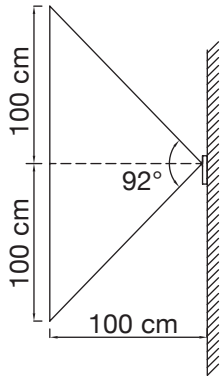


Interner Teil:

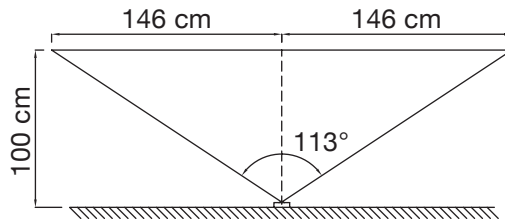
10. Konfigurations-Dip-Switch
11. Klemmenbrett
12. **Die Position dieser Polbrücke nicht verändern!**
13. Bohrung für die Kabeldurchführung
14. Trimmer zur Einstellung der Lautsprecherlautstärke
15. **Diesen Trimmer nicht drehen!**
16. Antireflex-Dichtung

9.2 INSTALLATION

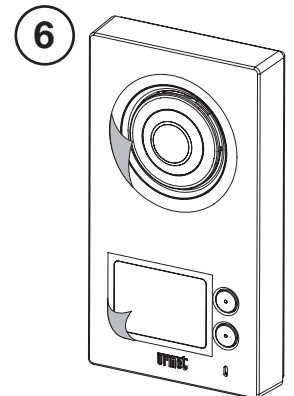
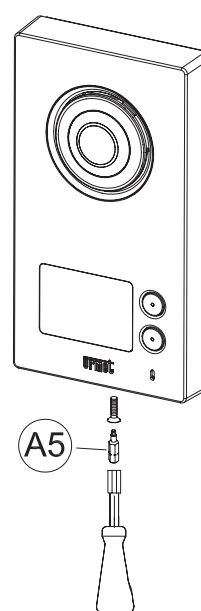
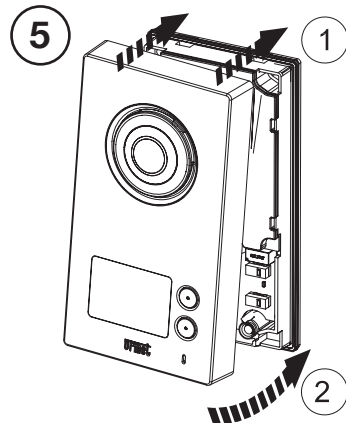
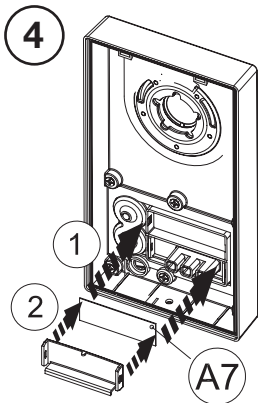
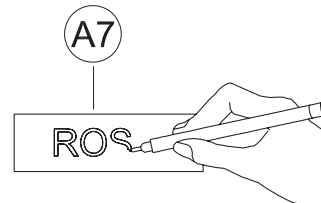
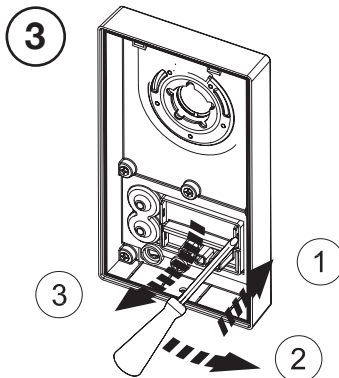
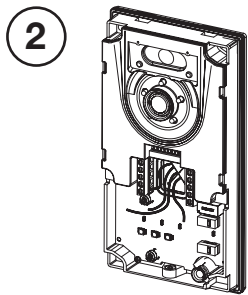
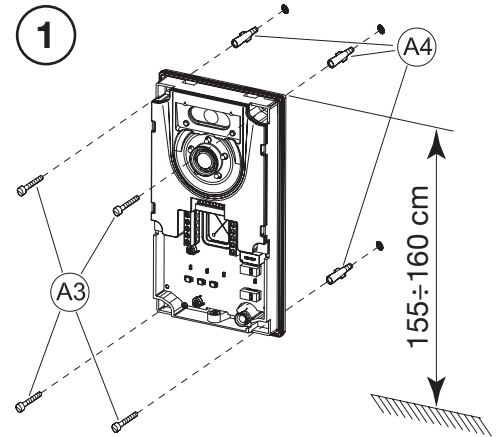
- Das Tastenfeld auf der angegebenen Höhe installieren und überprüfen, ob die Person sich im Erfassungsfeld der Kamera befindet
- Die Drähte an die Klemmenleisten anschließen
- Die Namensschilder auf der Fronttafel montieren
- Die Programmierungen durchführen
- Wenn erforderlich die Lautstärke des Lautsprechers einstellen
- Das Tastenfeld mit der Metallabdeckung verschließen
- Die Schutzfolien entfernen



Vertikales
Aufnahmefeld



Horizontale
Aufnahmefeld



9.3 ANSCHLUSSKLEMMEN

Linke Klemmenleiste

- SE- Minuspol Betätigung Elektroverriegelung mit kapazitiver Entladung
- SE+ Pluspol Betätigung Elektroverriegelung mit kapazitiver Entladung
-] PA Eingang für Taste Elektroverriegelung des Eingangs
- SP Eingang des Sensors für die Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX

Rechte Klemmenleiste

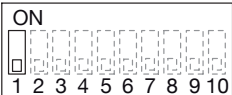

- SP Eingang des Sensors für die Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX
-] LINE Busleitung
-] N.O. Betätigung spannungsfreier Türöffnerkontakt (OP3)

9.4 DIP-SWITCH-KONFIGURATION


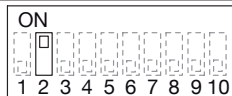
Auf dem Tastenfeld sind 10 Dip-Switches im Geräteinneren positioniert.

 **Die Dip-Switches 6, 9 und 10 dürfen nicht verändert werden.**



9.4.1 Auswahl der Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX (Anzeige von Post im Briefkasten)

	Position Dip-Switch 1		Position Dip-Switch 1
Funktion TÜRSTATUS aktiviert		Funktion LETTERBOX aktiviert	

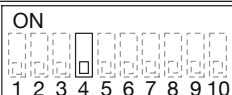
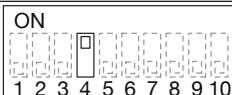
9.4.2 Identifizierungs-Nr. des Tastenfelds

	Position Dip-Switch 2		Position Dip-Switch 2
Tastenfeld 1		Tastenfeld 2	

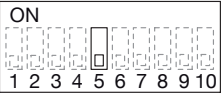
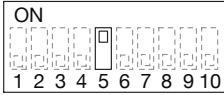
9.4.3 Einschalten der Leds der Kamera während des Anrufs

	Position Dip-Switch 3		Position Dip-Switch 3
Funktion aktiviert		Funktion deaktiviert	

9.4.4 Aktivierung für den Anruf der Wohnung 0 von Seiten beider auf dem Tastenfeld vorhandenen Tasten (Funktion nur verfügbar mit Zweifamilienhaus-Kit Typ 1723/72)

	Position Dip-Switch 4		Position Dip-Switch 4
Funktion deaktiviert		Funktion aktiviert	

9.4.5 Auswahl der Art der Aktivierung Elektroverriegelung des Eingangs und der Zufahrt, entweder mit kapazitiver Entladung oder mit Relais mit spannungsfreien Kontakten

	Position Dip-Switch 5		Position Dip-Switch 5
Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs mit kapazitiver Entladung mit Impuls und Haltestrom (Klemmen SE+ und SE-); Aktivierung der Zufahrt mit Relais mit spannungsfreien Kontakten (N.O.-Klemmen).		Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs mit Relais mit spannungsfreien Kontakten (N.O.-Klemmen); Aktivierung der Zufahrt mit kapazitiver Entladung mit Impuls und Haltestrom (Klemmen SE+ und SE-).	

- 250 m ohne Hindernisse.

 In beiden Fällen erfolgt eine Verringerung der Reichweite bei vorhandenen Metallelementen oder dem Überqueren von Mauern oder Trennwänden.





Funkübertragung: Die Led des Senders schaltet sich nur dann ein, wenn die Übertragung erfolgreich war. Im Fall unzureichender Reichweite, gestattet das Hinzufügen eines Empfängers das Lösen des Problems. Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der Yokis-Sender.

Funkfrequenz: **2,4 GHz**
 Ausgang Relais 1 (OP5) **25 mA @ 24 Vcc**
 Ausgang Relais 2 (OP20 - RELAY SPARE) **25 mA @ 24 Vcc**
 Betriebstemperatur: **-5 ÷ +45 °C**
 Max. Feuchtigkeit: **95 % rF**
 Abmessungen (LxBxT): **202 x 142 x 22 mm**

Tastenfeld

Versorgungsspannung: **36÷48 V ---**
 Aufnahme: maximal..... **130 mA @ 48 Vcc**
 In Ruhestellung **20 mA @ 48 Vcc**
 Bei Betrieb aufgenommene maximale Leistung: **max. 6,5 W**
 Abmessungen (LxBxT): **100 x 180 x 28 mm**
 Abmessungen des Namensschilds: **48,5 x 15,5 mm**
 Namensschild- und Tastenbeleuchtung: **Weiß LEDs**
 Gehäuseschutzgrad: **IP45**
 Schutzgrad gegen mechanische Stöße: **IK07**
 Betriebstemperatur: **-10 ÷ +50° C**
 Max. Feuchtigkeit: **95 % rF**
 Max. Strom spannungsfreier N.O.-Kontakt (OP3): **1 A @ 30 Vcc**
 Sendekapsel: **Elektretmikrofon**
 Empfängerkapsel: **Lautsprecher 16 Ω wasserfest**

11 ZEICHENERKLÄRUNG SYMBOLE

Symbol	Erklärung
---	Gleichstrom-Spannungsversorgung:
	Markenzeichen des Videosprechanlagensystems
	Netzteil mit einer Doppelisolierung ausgestattet
	GEFAHR - Gefährliche Spannung vorhanden
	GEFAHR - Für die Sicherheit kritische Komponenten vorhanden

12 VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt URMET S.p.A., dass die Funkanlagentypen

FARB-VIDEOSPRECHANLAGE-KIT FÜR EIN- UND ZWEIFAMILIENHÄUSER

(Typ 1723/71 und 1723/72) der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen.

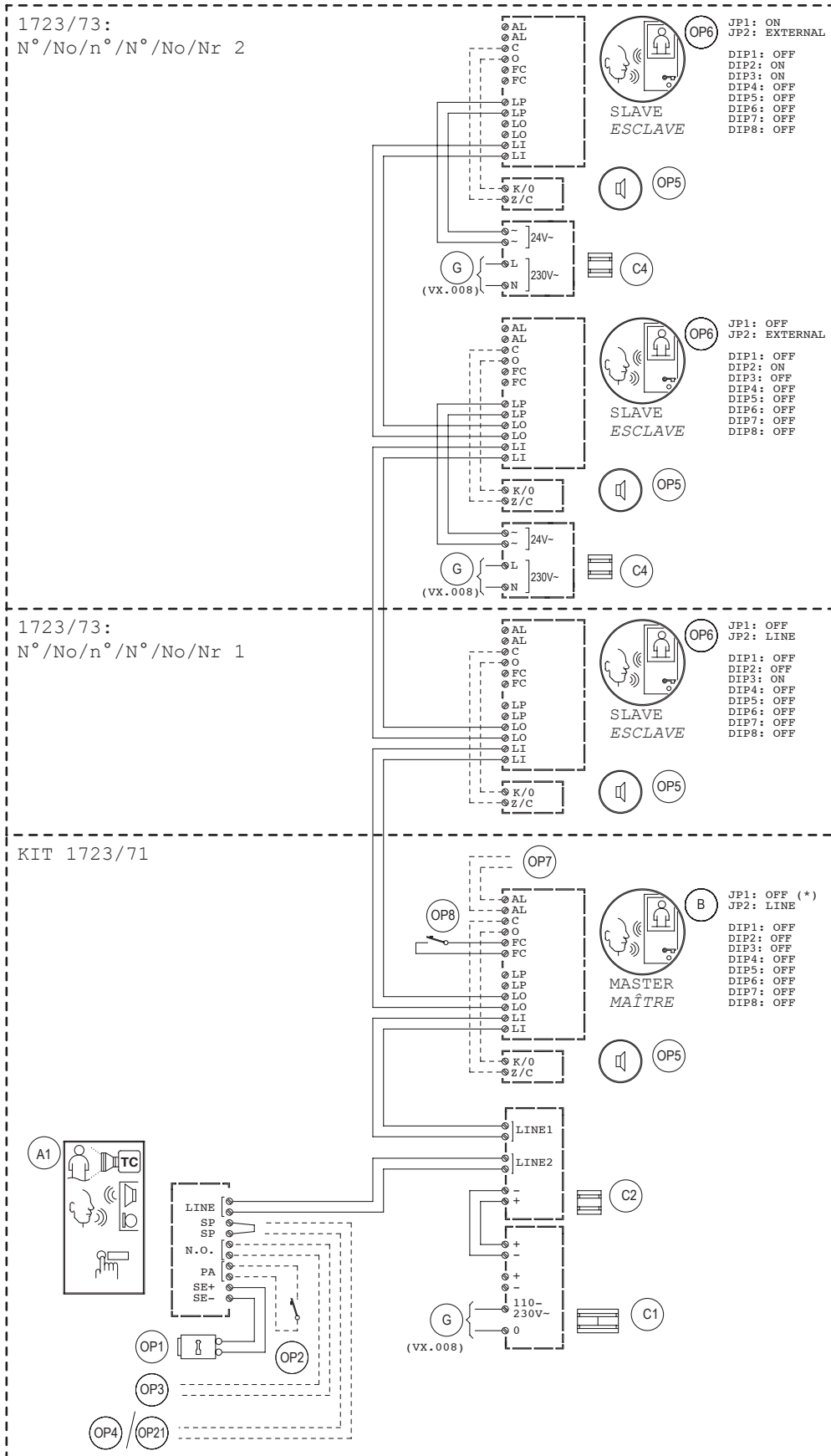
Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.urmet.com

13. SCHEMI DI COLLEGAMENTO - WIRING DIAGRAM - SCHÉMAS DE RACCORDEMENT ESQUEMAS DE CONEXIÓN - ANSCHLUSSPLÄNE - BEDRADINGSSCHEMA'S

13.1 COLLEGAMENTO DEL KIT MONOFAMILIARE Sch.1723/71 CON 3 VIDEOCITOFONI IN PARALLELO ONE-HOUSEHOLD KIT CONNECTION REF.1723/71 WITH 3 VIDEO DOOR PHONES IN PARALLEL RACCORDEMENT DU KIT MONO-FAMILLE REF. 1723/71 AVEC 3 MONITEURS EN PARALLELE CONEXIÓN DEL KIT MONOFAMILIAR REF. 1723/71 CON 3 VIDEOINTERFONOS EN PARALELO ANSCHLUSS DES EINFAMILIENHAUS-KITS TYP1723/71 MIT 3 PARALLEL GESCHALTETEN VIDEOSPRECHANLAGEN AANSLUITING VAN DE KIT VOOR EEN WONING NR.1723/71 MET 3 PARALLEL GESCHAKELDE VIDEO-INTERCOMS

SV102-3983



(*) Spostare su OFF solo se nell'impianto è presente più di un videocitofono.
Move to OFF only if there is more than one video door phone in the system.
Ne déplacer sur OFF qu'en présence de plus d'un moniteur dans l'installation.
Colocar en OFF sólo si en el sistema hay más de un videointerfono.
Nur auf OFF stellen, wenn im System mehr als eine Videoanlage vorhanden ist.
Alleen verplaatsen op OFF als in het systeem meer dan één video-intercom is.

13.2 COLLEGAMENTO DEL KIT BIFAMILIARE SCH.1723/72 CON 3 VIDEOCITOFONI IN PARALLELO AD OGNI UTENZA

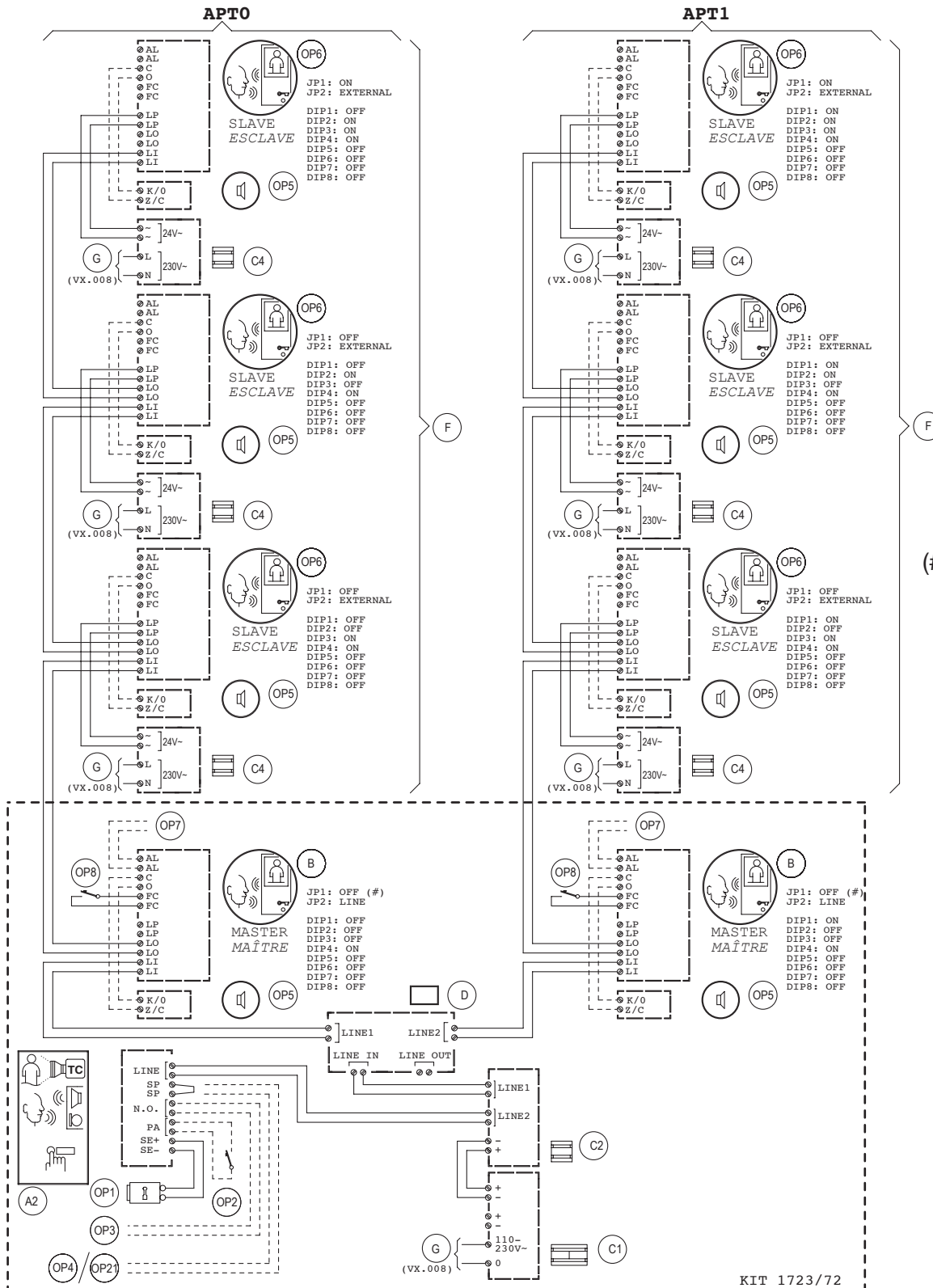
TWO-HOUSEHOLD KIT CONNECTION REF.1723/72 WITH 3 VIDEO DOOR PHONES IN PARALLEL FOR EACH USER

RACCORDEMENT DU KIT BI-FAMILLE REF. 1723/72 AVEC 3 MONITEURS EN PARALLELE POUR CHAQUE APPARTEMENT

CONEXIÓN DEL KIT BIFAMILIAR REF. 1723/72 CON 3 VIDEOINTERFONOS EN PARALELO A CADA USUARIO

ANSCHLUSS DES ZWEIFAMILIENHAUS-KITS TYP1723/72 MIT 3 PARALLEL GESCHALTETEN VIDEOSPRECHANLAGEN BEI JEDEM TEILNEHMER

AANSLUITING VAN DE KIT VOOR TWEE WONINGEN NR. 1723/72 MET 3 PARALLEL TUSSEN ELKE VERBRUIKER GESCHAKELDE VIDEO-INTERCOMS



SV102-3990

(#) Spostare su OFF solo se nell'appartamento è presente più di un videocitofono.

Move to OFF only if there is more than one video door phone in the apartment.

Ne déplacer sur OFF qu'en présence de plus d'un moniteur dans l'appartement.

Colocar en OFF sólo si en el apartamento hay más de un videointerfono.

Nur auf OFF stellen, wenn in der Wohnung mehr als eine Videoanlage vorhanden ist.

Alleen verplaatsen op OFF als in het systeem meer dan één video-intercom is.

**13.3 LEGENDA SCHEMI - DIAGRAM KEY - LEGENDE DES SCHEMAS - LEYENDAS DE LOS DIAGRAMAS
LEGENDE DER PLÄNE - LEGENDE SCHEMA'S**

Rif. / Ref. Réf. / Ref. Bez. / Ref.	Descrizione / Description Description / Descripción Beschreibung / Beschrijving	Sch. / Ref. Réf. / Ref. Typ / Nr.
A1	<p>Pulsantiera Mod. MIKRA2 con 1 tasto di chiamata (presente solo nel kit monofamiliare sch. 1723/71) <i>Panel model MIKRA2 with 1 calling button (present only in one-household kit ref. 1723/71)</i> Plaque modèle MIKRA2 avec 1 touche d'appel (uniquement dans le kit mono-famille réf. 1723/71) <i>Teclado Mod. MIKRA2 con 1 pulsador de llamada (presente sólo en el kit monofamiliar ref. 1723/71)</i> Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 1 Ruftaste (nur vorhanden im Einfamilienhaus-Kit Typ 1723/71) <i>Deurplaat Mod. MIKRA2 met 1 oproep-toets (alleen in de kit voor één woning nr. 1723/71)</i></p>	-
A2	<p>Pulsantiera Mod. MIKRA2 con 2 tasti di chiamata (presente solo nel kit bifamiliare sch. 1723/72) <i>Panel model MIKRA2 with 2 calling buttons (present only in two-household kit ref. 1723/72)</i> Plaque modèle MIKRA2 avec 2 touches d'appel (uniquement dans le kit bi-famille réf. 1723/72) <i>Teclado Mod. MIKRA2 con 2 pulsadores de llamada (presente sólo en el kit bifamiliar ref. 1723/72)</i> Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 2 Ruftasten (nur vorhanden im Zweifamilienhaus-Kit Typ 1723/72) <i>Deurplaat Mod. MIKRA2 met 2 oproep-toetsen (alleen in de kit voor twee woningen nr. 1723/72)</i></p>	-
B	<p>Videocitofono "Master" 7" vivavoce Mod. VMODO <i>Video door phone Mod. VMODO Master</i> Moniteur modèle VMODO "Maître" <i>Videointerfono Mod. VMODO "Master"</i> Videoanlage Mod. VMODO "Master" <i>Video-intercom 7" speakerphone Mod. VMODO "Master"</i></p>	-
C1	<p>Alimentatore di sistema <i>System power supply unit</i> Alimentation système <i>Alimentador del sistema</i> Systemnetzteil <i>Systeemvoeding</i></p>	1723/20
C2	<p>Induttanza audio video <i>Audio video inductor</i> Inductance audio/vidéo <i>Inductancia audio vídeo</i> Systemnetzteil <i>Inductiespoel audio video</i></p>	1723/112
C4	<p>Trasformatore locale per 1723/73 <i>Local transformer for 1723/73</i> Transformateur local pour 1723/73 <i>Transformador local para 1723/73</i> Lokaler Transformator für 1723/73 <i>Plaatselijke transformator voor 1723/73</i></p>	1723/22
D	<p>Distributore video (presente solo nel kit sch. 1723/72) <i>Video distributor (present only in kit ref. 1723/72)</i> Distributeur vidéo (uniquement dans le kit réf. 1723/72) <i>Distribuidor vídeo (presente sólo en el kit ref. 1723/72)</i> Videoverteiler (nur vorhanden im Kit Typ 1723/72) <i>Videoverdelers (alleen aanwezig in de kit nr. 1723/72)</i></p>	1723/55

F	Opzionali / <i>Optional</i> / Options / <i>Opcionales</i> / Optionen / <i>Opties</i>	-
G	Linea~ / <i>Line~</i> / Ligne~ / <i>Línea~</i> / Leitung~ / <i>Lijn~</i>	-
OP1	Serratura elettrica (12Vca Max 15VA) <i>Electric lock (12Vac Max. 15VA)</i> Serrure électrique (12Vca Maxi 15VA) <i>Cerradura eléctrica (12 Vca Máx. 15 VA)</i> Elektroverriegelung (12 Vca, max. 15 VA) <i>Elektrisch slot (12Vca Max 15VA)</i>	-
OP2	Pulsante per azionamento serratura elettrica pedonale <i>Button for pedestrian gate electric lock</i> Bouton de commande de la serrure électrique pour piétons <i>Pulsador de accionamiento de la cerradura eléctrica para peatones</i> Taste zur Betätigung der Elektroverriegelung des Eingangs <i>Knop voor de in/uitschakeling van het elektrische voordeurslot</i>	-
OP3	Contatti del relè per l'attivazione apriporta passo carraio <i>Relay contacts for garage gate lock activation device</i> Contacts du relais pour l'activation de l'accès véhicules <i>Contactos del relé para la activación de la apertura de la puerta del pasaje para vehículos</i> Relaiskontakt für die Türöffneraktivierung Zufahrt <i>Relaiscontacten voor de inschakeling inrijpoort</i>	-
OP4 / OP21	Sensore porta aperta / funzione LETTERBOX <i>Open door sensor / LETTERBOX function</i> Capteur de porte ouverte / fonction LETTERBOX <i>Sensor de puerta abierta / función LETTERBOX</i> Tür offen-Sensor / funktion LETTERBOX <i>Sensor open deur / functie LETTERBOX</i>	1033/701 / -
OP5	Suoneria supplementare <i>Supplementary ringer</i> Sonnerie supplémentaire <i>Timbre adicional</i> Zusätzliches Läutwerk <i>Extra bel</i>	9854/43
	Suoneria Radio (disponibile solo su mercato francese) <i>Radio ringer (available for the French market only)</i> Sonnerie radio (uniquement disponible sur le marché français) <i>Timbre Radio (disponible sólo para el mercado francés)</i> Funkläutwerk (nur auf dem französischen Markt erhältlich) <i>Draadloze bel (alleen ter beschikking voor de Franse markt)</i>	43410
OP6	Videocitofoni supplementari 7" vivavoce Mod. VMODO <i>Supplementary video door phones Mod. VMODO 7" hands-free</i> Moniteurs supplémentaires modèle VMODO 7" mains-libres <i>Videointerfonos adicionales Mod. VMODO 7" manos libres</i> Zusätzliche Videosprechanlagen Mod. VMODO 7" Freisprechfunktion <i>Extra video-intercoms mod. VMODO 7" handenvrij</i>	1723/73
OP7	Sensore di allarme magnetico <i>Magnetic alarm sensor</i> Contact magnétique d'alarme <i>Sensor de alarma magnético</i> Magnetischer Alarmsensor <i>Magnetische alarmsensor</i>	1033/701
OP8	Pulsante di chiamata al piano <i>Floor call button</i> Touche d'appel palier <i>Pulsador de llamada al piso</i> Taste für den Anruf auf der Etage <i>Toets voor oproep aan verdieping</i>	-

13.4 NOTE LEGATE AGLI SCHEMI

NOTES ON DIAGRAMS

REMARQUES CONCERNANT LES SCHÉMAS

NOTAS REFERIDAS A LOS ESQUEMAS

HINWEISE IN VERBINDUNG MIT DEN PLÄNEN

OPMERKINGEN OMTRENT DE SCHEMA'S

VX.008 (Rev. A)

Connettere le apparecchiature ad un filtro e a un dispositivo di protezione per la linea d'alimentazione.

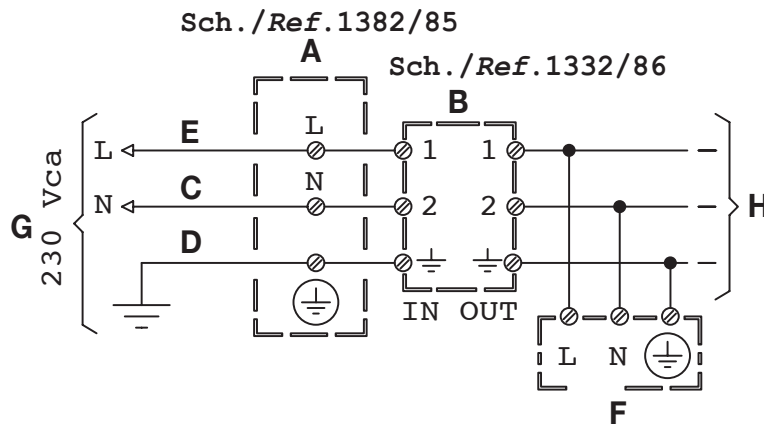
Connect the devices to a filter and power line protection device.

Connecter les appareils à un filtre et à un dispositif de protection pour la ligne d'alimentation.

Conectar los equipos a un filtro y a un dispositivo de protección para la línea de alimentación.

Die Geräte an einen Filter oder eine Schutzvorrichtung für die Versorgungsleitung anschließen.

Sluit de apparaten aan op een filter en op een systeem voor de beveiliging van de voedingslijn.



A) Protezione <i>Protection</i> Protection <i>Protección</i> Schutz <i>Bescherming</i>	C) (Neutro) <i>(Neutral)</i> (Neutre) <i>(Neutro)</i> (Neutral) <i>(Nulleider)</i>	E) (Fase) <i>(Step)</i> (Phase) <i>(Fase)</i> (Phase) <i>(fase)</i>	G) Rete 230V~ <i>Mains 230V~</i> Secteur 230V~ <i>Red 230V~</i> Netz 230V~ <i>Netvoeding 230V~</i>
B) Filtro <i>Filter</i> Filtre <i>Filtro</i> Filter <i>Filter</i>	D) Terra <i>Earth</i> Masse <i>Tierra</i> Erdung <i>Aarding</i>	F) Utilizzatore <i>Utility</i> Utilisateur <i>Usuario</i> Benutzer <i>Gebruiker</i>	H) Linea~ <i>Line~</i> Ligne~ <i>Línea~</i> Leitung~ <i>Lijn~</i>

DS 1723-001

URMET S.p.A.
10154 TORINO (ITALY)
VIA BOLOGNA 188/C
Telef. +39 011.24.00.000 (RIC. AUT.)
Fax +39 011.24.00.300 - 323

urmet

LBT 20298

Area tecnica
servizio clienti +39 011.23.39.810
<http://www.urmet.com>
e-mail: info@urmet.com

MADE IN CHINA